



Nur schwerentflammbar (DIN 4102) auf schwerentflammbaren Holzspanplatten und schwerentflammbaren furnierten Holzspanplatten

## GIEß-COLORLUX

**GIEß-COLORLUX-DD-Lacke** sind Polyurethan-Lacke neuester Konzeption, die auch zur Beschichtung von schwerentflammbaren Holzspanplatten und schwerentflammbaren furnierten Holzspanplatten verwendet werden können, sowie in Verbindung mit **JORAFLEX DH10** externer Überwachung unterliegen.

<b>Glanzstufen:</b>	<b>GIEß-COLORLUX H371</b> glänzend <b>GIEß-COLORLUX H373</b> seidenmatt <b>GIEß-COLORLUX H375</b> matt <b>GIEß-COLORLUX H376</b> stumpfmatt <b>GIEß-COLORLUX H377</b> spezialmatt
<b>Mischung:</b>	10 : 1 nach Raumteilen mit <b>HÄRTER H132</b> . Nach kräftigem Durchrühren ist das Material gebrauchsfertig.
<b>Topfzeit:</b>	ca. 2 Tage, je nach Lagerbedingungen; bei besonders hohen Temperaturen sowie offenen Gebinden kann sie sich verkürzen.
<b>Verdünnung:</b>	<b>DD-VERDÜNNUNG V2244</b> für Sonderfälle
<b>Verzögerer:</b>	<b>V19</b>
<b>Verarbeitung:</b>	<b>GIEß-COLORLUX</b> werden als Schichtlacke in 2 Arbeitsgängen mit Zwischenschliff aufgetragen. <b>GIEß-COLORLUX</b> sind sehr gute lichtechte Acryl-Lacke, die auch als Abspritzlack ohne Zwischenschliff für <b>JORAFLEX-DD-FARBLACKE</b> verwendet werden können. Gespritzt wird mit Airless, Airmix oder Spritzpistole. Düse: 1,5 - 1,8 mm Spritzdruck: 2 - 2,5 bar
<b>Temperatur:</b>	Spritz- und Trockenraum sowie Lackmaterial und Werkstücke 20° C.
<b>Auftragsmenge:</b>	120 - 140 g/qm pro Spritzgang
<b>Reinigung:</b>	Geräte <u>sofort</u> reinigen mit: <b>DD-VERDÜNNUNG V2244</b> <b>NITRO-VERDÜNNUNG V1415</b> oder <b>DD-WASCHLÖSER V2249</b> für Intensivreinigung

<b>Trocknung:</b>	schleifbar:	nach 2 - 3 Stunden
	überspritzbar:	nach ca. 4 Stunden
	durchgetrocknet:	nach ca. 15 Stunden
	ausgehärtet:	nach ca. 1 Woche

Diese Zeiten sind abhängig von der Auftragsstärke, Holzart und Raumtemperatur. Sie lassen sich bei höheren Temperaturen unterschreiten.

**Schliff:** Körnung 240 - 280  
Zwischenschliff dient u.a. dem Verbund der Lackschichten und ist unmittelbar vor dem nächsten Lackauftrag vorzunehmen.  
Schleifstaub sorgfältig entfernen!

**Prüfnormen:**

- chemische Widerstandsfähigkeit geprüft nach DIN 68861 1 B
- EN 71 Teil 3 frei von extrahierbaren Schwermetallen
- DIN 53160 Speichel- und Schweißechtheit
- schwerentflammbar nach DIN 4102-B1

**Besondere Eigenschaften:** Zweikomponentenlacke, die auch zur Beschichtung von schwerentflammbaren Holzspanplatten und schwerentflammbar furnierten Holzspanplatten zu verwenden sind.  
Prüfzeichen P-HFM 00 4 013 (Holzforschung München).  
Fremdüberwacht durch das Institut für Holzforschung der Technischen Universität München.  
**GIEß-COLORLUX** können für gebleichte Hölzer eingesetzt werden.

**Lagerung:** Gut verschlossen, kühl und trocken lagern.

**Haltbarkeit:** **GIEß-COLORLUX** 1 Jahr; **HÄRTER** 3 Monate; jeweils im nicht angebrochenen Originalgebinde.

**Besondere Hinweise:** Das Anwendungsgebiet von **GIEß-COLORLUX**-Lacken erstreckt sich auf Innenarbeiten aus Holz in Mehrzweckhallen, Konzertsälen, Theatern, Schulen, Krankenhäusern, Gaststätten, Discotheken, u.dgl.

Rohholz muss auch in den Poren trocken, schleifstaub-, fett-, öl- und siliconfrei sein.  
**GIEß-COLORLUX** vor Gebrauch kräftig rühren und schütteln!

Hohe Luftfeuchtigkeit sowie Holzfeuchtigkeit über 10% sind unbedingt zu vermeiden. Frische Lackflächen sind vor Staub, Spritznebel, Zugluft und Untertemperatur zu schützen.

**Sicherheit:** Das EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG ist zu beachten.

**Enthält Isocyanate. Härter u. verarbeitungsfertige Beschichtungsstoffe können Haut und Atemwege reizen, sensibilisieren und allergische Reaktionen auslösen. Während und auch nach dem Verarbeiten für ständige Frischluftzufuhr sorgen. Dämpfe nicht einatmen, beim Spritzen Atemschutz erforderlich. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Beschichtungsstoffen herangezogen werden.**

Diese Verarbeitungshinweise können nur unverbindlich beraten und sind auf die jeweiligen örtlichen Verhältnisse abzustimmen. Änderungen im Hinblick auf den technischen Fortschritt vorbehalten!